



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

CLXX. Graf Heinrich von Holstein chenkt der Katharinenkirche in der Neustadt Salzwedel drei Hufen Landes in Wiebelitz, am 11. November 1360.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

markeden, der eyne is in der alden stat tu Soltwedel tu sante dyonifies daghe, der ander in der Nyen stat des Sundaghes vor Pingheften. Tu den suluen twen vrien markeden scholen neyne gheste wantfniden, sie sin beseten in vnfen steden der marke tu Brandenburg vnde tu Lusitz vnde sie hebben de wantfnider gulde in den steden, dar sie vt sint. Ok scholen tu dissen markeden neyne wantmekere wantfniden. Wie hir bouen wantfnidet, alse dikke hy dat dut, alle dikke schal hie breken twe mark suluers an vns vnde eyne mark an der wantfnider gulde vnser stede tu Soltwedel. Vmmé erfgut, dat versteruet in den steden, dat clostervrouwen vordern vnde alle ander gestlike lude, manefnamen oder vrowefnamen, dat schal man halden, als it van alder ghehalden ist. Mit vestunghe disses brieues, dar wi vorgheante Ludowich vnse Inghesegel vor vns vnde vnser lieuen bruder, den vorbenumeden marggreuen Otten mit finer fulbort hebben laten anhanghen, Ghegheuen tu küstrin, nach gots ghebert dritteynhundert jar, in deme Seltigsten Jare, an sante Marcus daghe des heylighen ewangelisten. Dar bi ghewesen sin die erwerdighe vader in gode, vnse herre, her hinrik, Bisschop tu Lubuz, vnde die vesten lude Haffe von wedel van valkenborch, hans van husen, Peter von Bredowe, Riddere, Wedego von wedel, vnse marschalk, henning brederlo vnde ander erbar lude ghenuch.

Nach dem Orig. des Salz. Archives XIV, 24.

CLXX. Graf Heinrich von Holstein schenkt der Katharinenkirche in der Neustadt Salzwedel drei Hufen Landes in Wiebelitz, am 11. November 1360.

Hinricus, dei gracia Comes Holtzacie, Omnibus presens scriptum cernentibus seu audientibus salutem in domino sempiternam. Necessè est vt facta hominum scripturis roborentur, ne a memoria dilabantur, quia ea, que in tempore geruntur, cum tempore evanescent. Hinc est, Quod nos ob nostre, nostrorum parentum simulque Omnium nostrorum progenitorum animarum ob salutem, Nostrique fidelis seruitoris ac dilecti Vasalli, Ludekini dicti Scharpenberch, Ob interuentum, tres curias cum mansis, sitas in villa dicta Wybelisse, ad dextram partem cum villa intratur conjacentes, quarum vnam Henneke, aliam Werneke, fratres, et terciam Jenderek inhabitant et colunt, cum omnibus suis adiacentibus scilicet redditibus, seruitiis omnique jure, quod exinde hucusque nobis competere potuit vel competere posset, ad altare sancti martini situm in ecclesia sancte Katherine in noua ciuitate saltwedele appropriamus et inperpetuum a quibuslibet seruitiis, oneribus et inpeticionibus liberas damus et emancipamus. In maiorem horum euidentiam sigillum nostrum presentibus est appensum. Datum anno domini M^o CCC^o LX^o, ipso die beati Martini pontificis gloriosi.

Nach Gercken's Codex 459.